

Finnish style : city sport

Autor(en): **Fontana, Jole**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - **(1997)**

Heft 112

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-796318>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

F I N N I S H S T Y L E

C I T Y S P O R T

Was anderswo «Mode» ist, was als Trend gehandelt und wortreich kommentiert wird, ist in Finnland selbstverständlicher Lebensstil, sogar Notwendigkeit: Funktion in der Bekleidung. Sportswear – das ist kein Modewort wie «American Sportswear», sondern Normalität. Kein Tommy Hilfiger muss den Nordländern «Nachhilfestunden in Casualwear» geben (wie es der mit ganz und gar unspektakulären Kleidungsstücken, aber höchst cleverem Marketingkonzept berühmte gewordene Amerikaner anlässlich seines medienwirksamen Auftritts auf dem deutschen Markt den Europäern in Aussicht stellte). Das «Leben» bewirkt den Bekleidungsstil, wenn das Klima rau und der Mensch naturverbunden ist.

Konzept + Text: Jole Fontana

Fotos: Marica Rosengård

Die Annäherung von Sport und City, von finnischen Designerinnen und Designern interpretiertes Thema, ergibt sich denn auch fast von allein, zumal Stoffe aus Schweizer Kollektionen für Winter 1998/99 mit beschichteten und High-tech-ausgerüsteten Spezialitäten, mit wärmenden Aspekten und Stretch-Eigenschaften zusätzlichen Ansporn für die schon im Material realisierte Verknüpfung von Funktion und Mode bieten.

So sehr sich die Stoff-Vorlieben und die Styling-Handschriften der einzelnen Modemacher unterscheiden, so einig sind sie sich in der Formel, die der Funktion und der Mode gleichermaßen gerecht wird. Das Prinzip heisst «Häutungen»: je nach Wärmebedarf schält sich eine Haut aus der anderen oder legt sich eine Schicht über die andere. Das führt nicht nur zu praktischen, sondern zu einfallsreichen, optisch reizvollen Resultaten. Jede «Haut» kann für sich allein bestehen – ein flauschiges Jackenfutter entpuppt sich als Reissverschluss-Kasak, das Futter eines knöchellangen Mantels ist gleichzeitig molliges Mantelkleid, und eine abnehmbare Unterjacke darf sich auch solo zeigen. Zwei identisch geschnittene Kurzmäntel, einmal in leichter Baumwolle, einmal aus wetterfestem Stretchgewebe, tragen, einzeln oder übereinander gezogen, den jeweiligen Wetterverhältnissen Rechnung. Das Innenleben der Modelle ist nie Nebensache, setzt oft auch Farbakzente mit kontrastierender Abseite. Der Schichten-Look und die mehrfache Kombinierbarkeit sind die Grundlage von City Sport im Finnish Style.



IRIS AALTO
Kurzmantel aus Polyester/Polyamid mit flauschiger Abseite über Jacke
und Hose aus Stretchjersey, beide Stoffe von ESCHLER

ILONA PELLI

**Kasacke (und gleichzeitig Futter des nebenstehenden Mantels)
aus Husky Velours (Polyester) von ESCHLER**





ILONA PELLI
Mantel und schmale Hose aus dem spezialausgerüsteten,
wasserabstossenden Baumwollgewebe ETAPROOF von STOTZ

MARJO HARTIKAINEN

Schichten-look mit Rock und T-Shirt sowie Trägertop aus seidigen Stretch-Jerseys von GREUTER und Ueberrock aus leicht beschichtetem Baumwollmaterial von HAUSAMMANN+MOOS

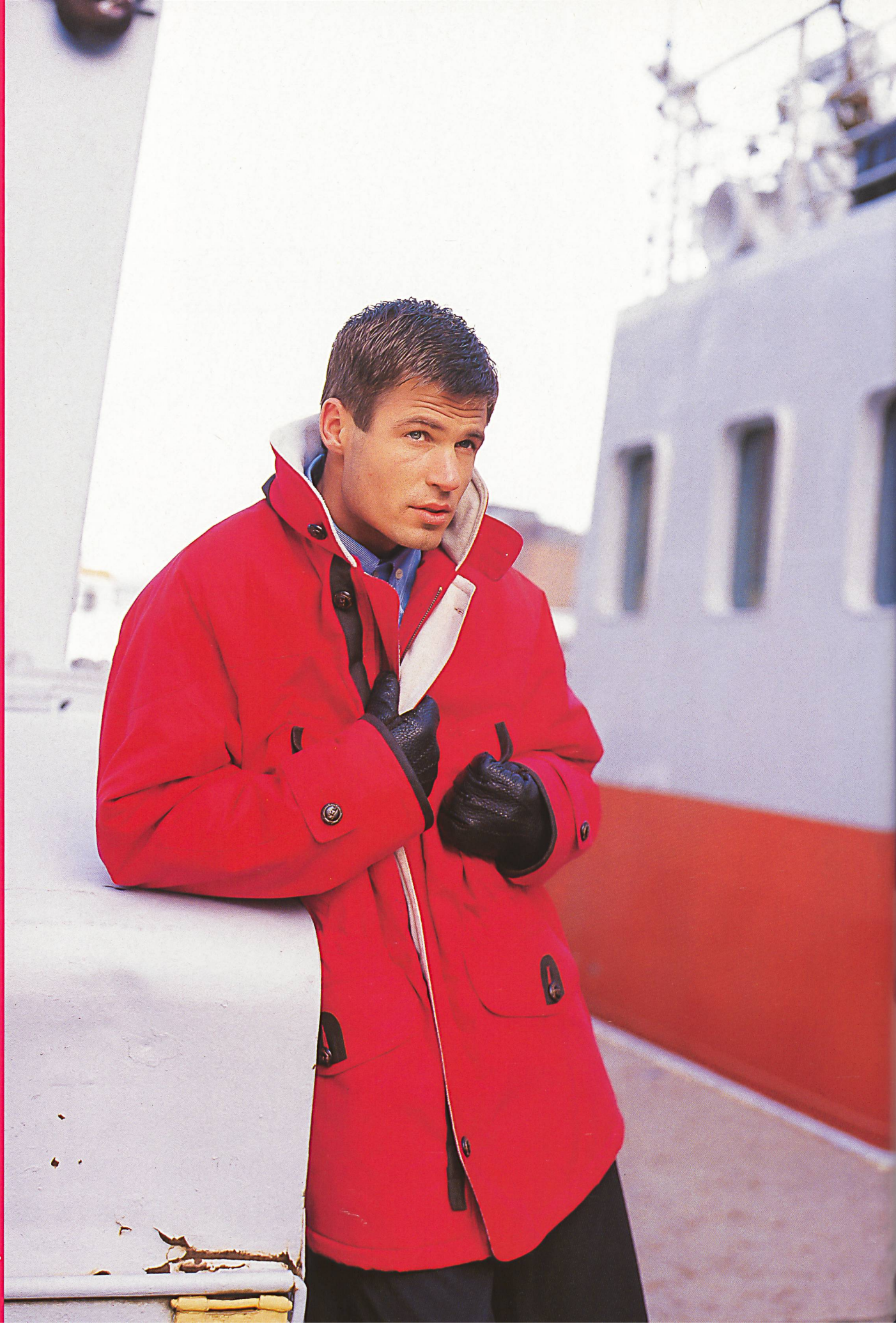


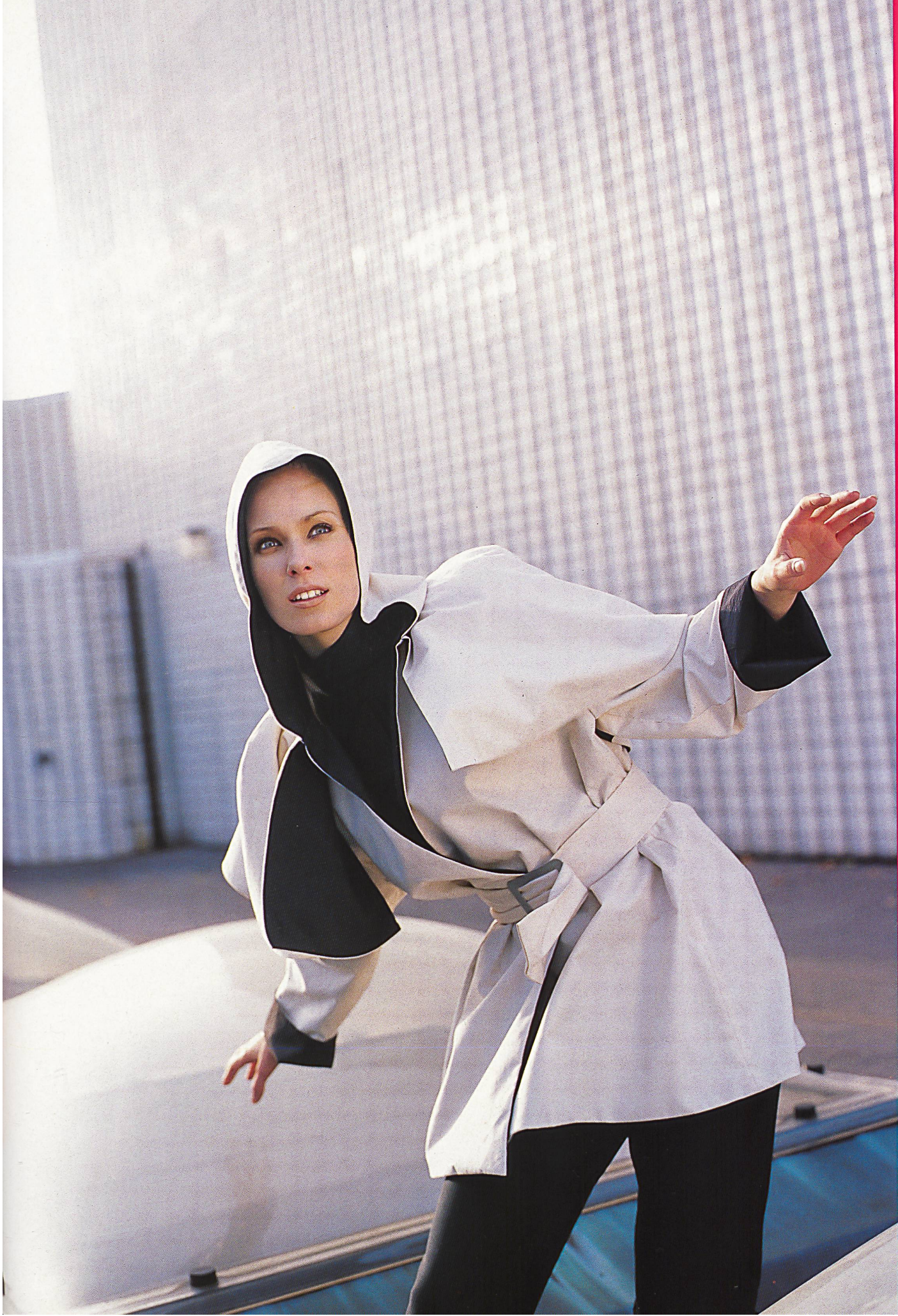


MARJO HARTIKAINEN

Kasacke mit Kapuze (als Ergänzung der nebenstehenden Kombination) aus ETAPROOF von STOTZ

JUHA ARI für ORATOP
Sportliche Jacke aus wasserabstossendem ETAPROOF und Baumwollhemd von STOTZ





JUKKA RINTALA

Kapuzenjacke mit Cape aus ETAPROOF von STOTZ

Jackenabseite aus Seide/Polyester-Mischgewebe von HAUSAMMANN+MOOS

MIKA PIRAINEN

Jacke aus schwerem Baumwoll diagonal mit leichter Beschichtung,
Hose aus Baumwolle/Wolle-Mélange, beides von HAUSAMMANN+MOOS





MIKA PIRAINEN
Jacke aus leicht glänzendem Polyester-Mischgewebe mit flauschiger Abseite von ESCHLER,
Hose aus Mélange in Baumwolle/Wolle von HAUSAMMANN+MOOS

IRIS AALTO

Jacke in voluminösem Husky Terry Bouclé aus Polyester von ESCHLER
mit abnehmbarer Unterjacke aus ETAPROOF von STÖTZ





JUKKA RINTALA

Modisch geschnittene Jacke, mit Mongoli-Lamm garniert, aus Jersey
mit Minipailletten-Beschichtung von GREUTER

IRIS AALTO

Mehrschichtiges Outfit: Wickelrock aus Wollmischgewebe und einzeln tragbare Unterjacke aus Baumwolle, beides von HAUSAMANN+MOOS, Tunika aus Jacquardjersey von GREUTER





IRIS AALTO

Kurzmantel, nebenstehende Unterjacke als Futter einsetzend, aus Polyester/Polyacryl-Stretch mit gerauhter Abseite von ESCHLER

JUHA ARHI für ORATOP
Klassischer Trenchcoat aus wasserabstossendem reinbaumwollenem
ETAPROOF, Hemdenstreifen von STOTZ





JUHA ARHI für ORATOP
Sportliche Jacke mit funktionellen Details aus Fil-à-fil in Baumwolle/Polyamid von HAUSAMMANN+MOOS,
wärmende Unterjacke aus Husky Velours von ESCHLER

ILONA PELLI

**Tunike mit Kapuze und asymmetrischem Saum und Leggings
aus feinmaschigem Stretchjersey von GREUTER**





ILONA PELLI

Asymmetrie als Schnittprinzip auch am Mantel (über nebenstehender Kombination)
aus imprägniertem Polyester/Baumwollgewebe von HAUSAMMANN+MOOS

MARJO HARTIKAINEN

Raffiniert geschnittener Mantel aus geschmirkeltem Baumwolle/
Nylon-Mischgewebe von HAUSAMMANN+MOOS





MARJO HARTIKAINEN

Wärmende Schichten unter dem Mantel: Doppelmantel statt Futter aus Husky Velours Karo und Hose aus Polyester-Mischgewebe, beide von ESCHLER, Bluse aus beschichtetem Feinjersey von GREUTER